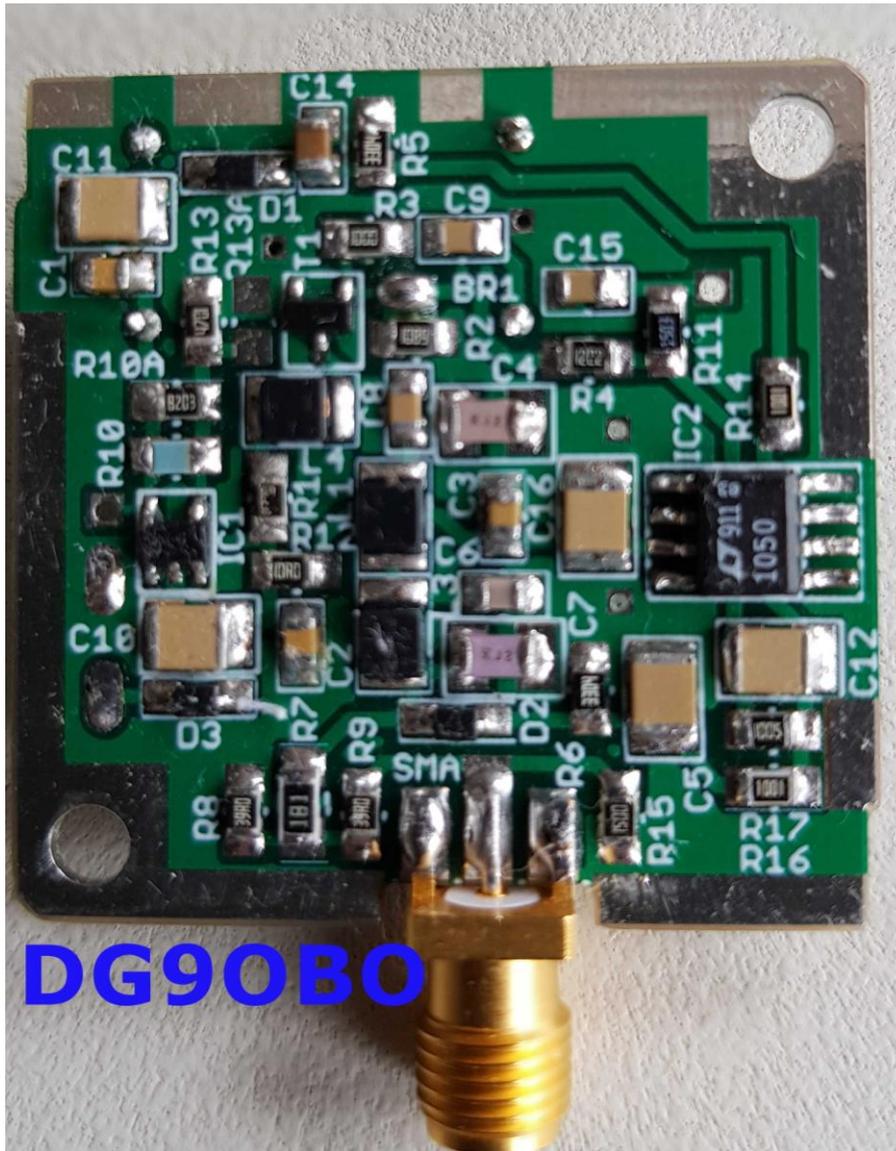


## H39-Workshop, Aktivitäten während Covid-19....

Wenn auch während der Corona-Problematik ein Zusammentreffen des Workshops nicht möglich ist, so sind die OM trotzdem nicht untätig....Beim AATiS ist inzwischen der **Null-dBm-Generator** (AS600) als Bausatz verfügbar. DB9OBO, DL5OBT und DL6OAA stellten sich dieser Herausforderung in SMD-Löttechnik. **DL4OAD** war am Antennen bauen und ist vom 6m Band begeistert (siehe Bericht)

Siehe auch: Projekt Null-dBm-Generator

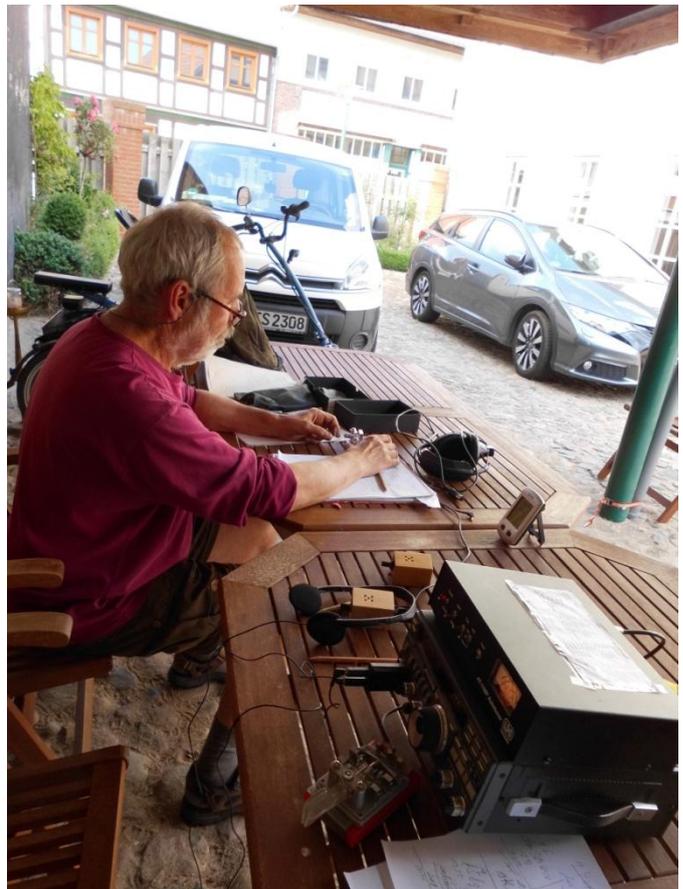


DL4ZIP und DB5GSS üben regelmäßig auf 40m in CW und machen dabei gute Fortschritte.

Eigentlich für einen OH-Urlaub gedacht baute DL6OAA eine 40m-Bazooka-Antenne – nun wurde sie in Lenzen an der Elbe ausgiebig getestet und für sehr gut befunden.

DB5GSS geht inzwischen ein CW-QSO ganz gut „von der Hand“ ....

Am 9.6.20 erreichte uns DL4ZIP in CW mit einem 599+20dB-Signal!



## Faszinierendes 6-m-Band (DL4OAD)

Die letzten Wochen habe ich meine Aktivitäten auf den Antennenbau verlagert. Ende Mai konnte ich eine abgebaute FB23 von Harald DK9AC übernehmen. Das war der Anlass, mich um den feststehenden HAM IV-Rotor zu kümmern. Dieser ist auf der Zwischendecke im Spitzboden montiert. Beim Einschalten zersprang die Glassicherung im Steuergerät. Nach dem Lösen der Spannbacken versuchte ich den insgesamt 6 m langen Schiebemast mit einer Rohrzange zu bewegen – ohne Erfolg. Das konnte nur bedeuten, dass das Druckkugellager festsaß. Folglich musste jemand auf's Dach ...

Zunächst wurden zwei Ziegel hochgeschoben und dort Leiterhaken an den Dachsparren befestigt, anschließend eine Leiter eingehängt. Mit entsprechenden Sicherungsmaßnahmen wagte sich ein Nachbar auf das Dach. Nach mehrfachem Einsprühen des Kugellagers mit WD40 ließ sich nach etwas Wartezeit das Standrohr mit einer Rohrzange um einige Grad drehen, wenn auch noch mit deutlichem Widerstand. Immer wieder Nachsprühen und etwas Geduld führten schließlich zum leichtgängigen Drehen des Rohres. Da das „übliche“ WD40 zwar den Rost löst, aber nicht schmiert, wurde am Folgetag ein Kugellagerfett eingepresst.



Mit neuer Sicherung drehte sich der Rotor (zunächst ohne Mast) in die gewünschte Richtung, doch nach wenigen Sekunden reagierte er nicht mehr. Nach Austausch des Phasenschieber-Elkos (= bipolarer Elko für Wechselspannung, wird auch bei Lautsprecherweichen eingesetzt) funktionierte der Rotor wieder, auch mit eingespanntem Drehrohr. Das Schaltbild ist hilfreich [1].

Die FB23 wurde von zwei Dachdeckern hochgezogen. Sie wiegt zwar nur etwa 25 kg, aber ist doch sehr sperrig und blieb immer wieder am Dachüberstand hängen.

Die 50-MHz-3-Elementantenne von Sirio hat sich bereits am ersten Tag bewährt. Schon am Nachmittag konnte ich die ersten Fonie-QSOs mit Stationen auf Sardinien und Malta ins Log übernehmen. Einige Tage danach habe ich mit einem OM in Kalabrien diverse Tests durchgeführt: Selbst mit 10 W wurden meine Signale mit 54 bis 56 bestätigt, während des Tests auch von einem

OM auf den Ionischen Inseln. Mittlerweile konnte ich mehrere Stationen aus dem Mittelmeerraum und dem Balkan in mein Logbuch aufnehmen.

Die Bandöffnungen waren an einigen Tagen (z.B. zwei Wochen zum Monatswechsel Juni / Juli) fast täglich über eine bis zwei Stunden mit lauten Signalen stabil, wobei die Yagi ausschließlich nach Süden zeigte. Das 6-m-Band fasziniert nicht nur mich [2]; es wird auch als magic band bezeichnet [3]. Transverter 6m<->10m mit einer Ausgangsleistung von 10 bis 15 W werden z.B. ab 30 € von ukrainischen OMs als Fertigmodule angeboten [4]. Baubeschreibungen für 6-m-Band-Antennen sind im Internet zu finden. Das erwartete Sonnenfleckennmaximum dürfte so manche Überraschung mit sich bringen!

*DL 4 OAD*

[1] <https://remoteqth.com/wiki/index.php?page=How+to+connect+AC+rotators+example>

[2] <https://www.qsl.net/dk7zb/Download/6m-3.pdf>

[3] <https://www.darc.de/der-club/referate/vus/funkbetrieb/schmalbandbetrieb/frequenzen/50mhz-6m-magic-band/>

[4] 10W-Transverter 6m<>10m von UR3LMZ; auch: [http://transverters-store.com/70mhz\\_1.htm](http://transverters-store.com/70mhz_1.htm)